

## **Inhalt**

<b>Jürgen Wilhelm, Ulrike Lubek:</b>	Grußwort	<b>11</b>
<b>Veit Veltzke:</b>	Einführung	<b>13</b>
 <i><b>Missionierung und frühe Kirchenreform</b></i>		
<b>Kap. 1</b>	<b>Helmut Langhoff: In Gottes Namen glücklich: Die Geschichte des hl. Willibrord</b>	<b>17</b>
	<ul style="list-style-type: none"><li>- Der junge Willibrord</li><li>- Der Missionar</li><li>- Die Christianisierung</li><li>- Willibrord am Niederrhein</li></ul>	
<b>Kap. 2</b>	<b>Felix Hildebrand: Norbert von Xanten und die neue Ordensbewegung</b>	<b>37</b>
	<ul style="list-style-type: none"><li>- Adelssohn und Kanoniker</li><li>- »Kehre um und tue Gutes«</li><li>- Norbert und die Prämonstratenser</li><li>- Erzbischof von Magdeburg</li></ul>	
 <i><b>Konkurrenten am Niederrhein: Kleve, Geldern und Kurköln</b></i>		
<b>Kap. 3</b>	<b>Veit Veltzke: Im Zeichen Burgunds: Ein verschwundenes Kloster und die Grablege des ersten klevischen Herzogspaares in Wesel</b>	<b>59</b>
	<ul style="list-style-type: none"><li>- Die Spur eines Kartäuserklosters</li><li>- Gründung und Blüte der Kartause auf der »Insel der Himmelskönigin«</li><li>- Die Zerstörung</li><li>- Übersiedlung der Kartäusermönche nach Wesel und Xanten</li><li>- Ehrendes Gedenken in Wesel und die Bedeutung des ersten Herzogspaares</li></ul>	
<b>Kap. 4</b>	<b>Veit Veltzke: Zwischen Heiligen und Dämonen: Das bewegte Leben der Katharina von Kleve</b>	<b>83</b>
	<ul style="list-style-type: none"><li>- Katharinas »Stundenbuch«</li><li>- Eine politische Ehe zwischen Kleve und Geldern – aber nicht auf Augenhöhe</li><li>- Geldrische Herzogin und treue Tochter Kleve-Burgunds</li><li>- Der Wechsel der Fronten</li><li>- Katharinas bedrohte Welt und der Trost im Stundenbuch</li></ul>	

## *Katholische Reform und Stadtkultur*

- Kap. 5** ***Veit Veltzke: Dominikaner zwischen Askese und Weltöffnung:  
Ein fünfzigjähriger »Klosterkrimi« zwischen Wesel und Kalkar*** **105**
- Ordensgründung und geistig-geistliche Bedeutung
  - Dominikaner in Wesel
  - Der Kampf um die Klosterreform
  - Der Weg zur Einigung
  - Narren und Volksbräuche
- Kap. 6** ***Veit Veltzke: Die »Neue Frömmigkeit« und der Niederrhein*** **122**
- Die Ursprünge in den Niederlanden
  - Von Münster an den Niederrhein
  - Das Herzogtum Kleve – Ein Kerngebiet der Neuen Frömmigkeit
  - Verankerung in der Bürgerschaft
  - Ein Schatz in Wesel: Die Fraterherrenbibliothek
  - Anpassungen an das städtische Umfeld
  - Im Zentrum der Bewegung: die Augustiner-Chorherren
  - Thomas von Kempen und sein Welterfolg
  - Die Wirkung auf die Laien: ein Beispiel aus Wesel
  - Fraterherren und Reformation in Wesel
- Kap. 7** ***Helmut Langhoff: Wesel als spätgotisches Kunst- und Handelszentrum*** **163**
- Das Ensemble
  - Die Stadt
  - Der Handel
  - Das Gerichtsbild
  - Künstler und Kaufleute
  - Das Seelenheil
  - Bis heute
- Humanismus am Unteren Niederrhein***
- Kap. 8** ***Veit Veltzke: Konrad Heresbach und das Gelehrten Glück oder  
die Liebe zu Mechtelt und den Büchern*** **203**
- Heresbach und Erasmus
  - Der Prinzenerzieher
  - Neue Aufgaben an der Seite seines Herzogs
  - Heresbach und die Religionspolitik
  - Konrad und Mechtelt
  - Heresbachs geistiges Vermächtnis
- Kap. 9** ***Felix Hildebrand: Gerhard Mercator und die Universität in Duisburg*** **231**
- Gerhard Mercator aus Rupelmonde
  - Die Bildung eines Universalgelehrten
  - Vom Philosophen zum Kartografen
  - Die Welt auf Papier – Renaissance der Kartografie
  - Im Visier der Inquisition

- Die Vereinigten Herzogtümer – gelobtes Land für Humanisten und Freidenker?
  - Der Versuch einer Universitätsgründung
  - Der weite Weg zur Universitätsgründung
  - Gerhard Mercator – erfolgreich in Duisburg
- Kap. 10 Veit Veltzke: *Johann Weyer und Reiner Solenander: Leibärzte und Humanisten im Dienste der letzten Herzöge von Jülich-Kleve-Berg* 259**
- Leben, Werk und Familie Johann Weyers: eine Übersicht
  - Teufels Macht/Teufels Ohnmacht und der Hexenbegriff in Kirche und Gesellschaft
  - Kampf gegen den Hexenwahn: Johann Weyer, Friedrich Spee und Johann Greve
  - Reiner Solenander: Ein Hofmedikus Wilhelms V. aus Büderich
  - Dr. Solenander und die preußische Hochzeit: Ihre Fürstliche Gnaden stehen fein ordentlich dabei!
  - Kurz vor dem Untergang: Solenander und die Krise einer Dynastie
  - »Kunt man durchs Gift was zurichten, so ließe mans nicht«: Dr. Solenander, das Mordkomplott an Herzogin Jakobe und ein verfälschtes Dokument
- Konfessionalisierung, Krieg und Glaubensflüchtlinge***
- Kap. 11 Veit Veltzke: *Vesalia hospitalis - Vesalia inhospitalis: Reformation und Glaubensflüchtlinge in Wesel und am Unteren Niederrhein* 307**
- Die ungewöhnliche Rettung der Geusenbecher
  - Wesels Ehrenname »Vesalia hospitalis«
  - Ablässe, fromme Werke und der lutherische Protest
  - Wesel wird lutherisch
  - Flüchtlinge aus den Niederlanden in den 1540er Jahren
  - Flüchtlinge im Schatten von »Interim« und Augsburger Religionsfrieden
  - Die Flüchtlinge seit den 1560er Jahren und der Weg zur reformierten Stadt
  - Konfessionen im Herzogtum Kleve bis 1609
- Kap. 12 Veit Veltzke: *Niederländische Flüchtlinge in Kalkar und Emmerich und die Gegenreformation* 347**
- »Amsterdam« in Kalkar
  - »Utrecht« in Emmerich
  - »Durch Unterricht die Jugend reformieren« – Jesuiten in Emmerich
  - Kevelaer und die Jesuiten
- Kap. 13 Veit Veltzke: *Das Haupt auf dem Pfahl: Ein Pfarrer und die Wechselfälle des Krieges in Wesel und Emmerich* 369**
- Fremde Herren und ihre Kriegsgeschäfte
  - Jan Otten: Ein Pfarrer zwischen den Fronten
  - Pfarrer Ottens Mission
  - Das tragische Ende Jan Ottens

## *Neue Herren – Neue Horizonte*

- Kap. 14** *Helmut Langhoff: Ein Kurfürst aus Cöln, ein Brasilianer aus Dillenburg und ein Gerechter Meister aus Emmerich* **391**
- Drei Hochzeiten und ein Erbfall – Rückblick auf einen großen Streit
  - »Ein sonderbares Licht in Teutschland«
  - Der Brasilianer
  - Statthalter
  - Elias Gomperz
  - Der Große Kurfürst
- Kap. 15** *Veit Veltzke: Die Hugenotten und der Westblick des Preußenadlers: Geschichten von Asyl, Adelskultur und Aufklärung* **431**
- Hinführung
  - Im Bündnis mit den Niederlanden gegen Frankreich:  
Preußens Hugenotten und die Festung Wesel
  - Die französischen Kolonien
  - Der Bruch mit dem Westen: ein König anderer Art
  - Die wechselvollen Schicksale des Jean de Bodt und die Wende in Wesel
  - Der Fluchtversuch des Kronprinzen und seine Verbündeten  
am Niederrhein
  - Die Rückkehr des Westens: Friedrich und Voltaire
  - Exkurs: Das Beispiel »Hugenotten« – Ein Erfolgsmodell wirkt weiter!
- Kap. 16** *Helmut Langhoff: Ein Mädchen aus Brienen, Schillsche Offiziere und Genter Seminaristen in Wesel* **487**
- »Glückliche Untertanen«
  - Die Schillschen Offiziere
  - Das napoleonische Wesel
  - Die Blockade
  - Die Genter Seminaristen
  - Gedenken

## *Anhang*

- Irmgard Hantsche: Karten zur Territorialentwicklung am Niederrhein, kommentiert von Felix Hildebrand* **513**
- Die territoriale Entwicklung des Herzogtums Kleve
  - Territorien am Niederrhein um die Mitte des 16. Jahrhunderts
  - Territorien am Niederrhein um die Mitte des 17. Jahrhunderts
  - Die Ausdehnung Brandenburg-Preußens am Niederrhein 1609–1815